
VDW-Nachwuchsstiftung präsentierte sich auf der didacta 2013

Die VDW-Nachwuchsstiftung war mit ihren Angeboten für betriebliche Ausbilder und Berufsschullehrer auf der Bildungsmesse didacta vom 19. bis 23. Februar 2013 in Köln vertreten. Knapp 100 000 Fachbesucher und 874 Aussteller kamen zu Deutschlands wichtigster und weltweit größter Bildungsmesse. Sie erhielten einen kompakten Überblick über aktuelle Themen und Trends in den Bereichen Ausbildung und Qualifikation, Weiterbildung und Beratung sowie Bildung und Technologie.

Die VDW-Nachwuchsstiftung war auf Einladung des Technischen Instituts Christiani GmbH & Co. KG, Konstanz, und in Kooperation mit der Siemens AG, Erlangen, auf der diesjährigen didacta vertreten. Im Fokus des Interesses standen die Projekte Wikom und Kiba sowie die Fortbildungsangebote und Schulungsunterlagen für die rechnergestützte Fertigung.

Das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Projekt Wikom ist eine internetbasierte Wissens- und Kommunikationsplattform und richtet sich bundesweit an Ausbilder und Berufsschullehrer im Maschinenbau. Mittels bereitgestellter E-Learning-Module aus den Bereichen Fräsen und Drehen, individuell gestaltbarer virtueller Arbeitsräume, einer komfortablen Teilnehmerverwaltung sowie weiterer praktikabler Funktionen aus dem Social-Media-Bereich konnten Ausbilder und Berufsschullehrer die Plattform live testen. Voraussichtlich ab Mai 2013 steht dann allen interessierten Betrieben und Schulen eine Beta-Version von Wikom zur Verfügung.

Kiba ist die Kompetenzinitiative Berufsausbildung der VDW-Nachwuchsstiftung in Nordrhein-Westfalen mit über 80 Schulungsterminen allein für das Jahr 2013. Zielgruppe sind hier vor allem betriebliche und außerbetriebliche Ausbilder aus ca. 2 000 Ausbildungsunternehmen des Werkzeugmaschinen- und Maschinenbaus. Zahlreiche Ausbilder konnten sich am Stand über das aktuelle Fortbildungsangebot und die neusten Schulungsunterlagen für die Bereiche CNC-Drehen, CNC-Fräsen und CAD/CAM sowie über Methodentrainings erkundigen. Besonders nachgefragt wurde die neue Schulungsunterlage „Konstruieren mit SolidWorks / Fertigen mit SolidCam“, die auch über den Online-Shop der VDW-Nachwuchsstiftung zu beziehen ist.



Auf der didacta 2013 erläutert Wikom-Projekt Koordinator Rüdiger Klinge (l.) einem Fachbesucher die neueste Version der Wissens- und Kommunikationsplattform.

Die VDW-Nachwuchsstiftung präsentierte sich auf der didacta als Partner der betrieblichen Ausbildung. Viele Ausbilder und Berufsschullehrer nutzten das Angebot eines persönlichen Gesprächs mit den Mitarbeitern der VDW-Nachwuchsstiftung und konnten sich über aktuelle Ausbildungsprojekte informieren. Zahlreiche Vor-Ort-Termine mit Firmen und Schulen wurden vereinbart, um die Angebote passgenau auf die jeweilige Ausbildungssituation abzustimmen. Auffallend hoch war die Anzahl von Entscheidungsträgern für die Ausbildung aus Schule und Betrieb unter den Messebesuchern. Für die VDW-Nachwuchsstiftung war die didacta daher äußerst erfolgreich. Die nächste didacta findet vom 25. bis 29. März 2014 in Stuttgart statt.

Ansprechpartner in der VDW-Nachwuchsstiftung

Rüdiger Klinge

Tel. 069 756081-27

r.klinge@vdw-nachwuchsstiftung.de
